



Smagy
Das Pflanzen-Portal
zum Mitmachen
www.smagy.de

Frühjahrsansaat, mehrjährig 2020 auf dem Naturerlebnishof in Vielbaum



Blühende Landschaft

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Pflanzen	5
Edle Schafgarbe	5
Färber-Hundskamille	6
Kornblume	6
Gemeine Wegwarte	7
Wilde Möhre	8
Gewöhnlicher Natternkopf	9
Echtes Johanniskraut	10
Färberwaid	10
Wiesen-Margerite	11
Moschus-Malve	12
Wilde Malve	12
Weißer Steinklee	13
Echter Steinklee	14
Gemeine Nachtkerze	15
Dost	16
Klatsch-Mohn	17
Echter Pastinak	18
Spitz-Wegerich	19
Gänse-Fingerkraut	20
Färber-Wau	20
Kleiner Wiesenknopf	21
Gefülltes Seifenkraut	22
Herbst-Löwenzahn	22
Rote Lichtnelke	23
Weißer Lichtnelke	24
Aufgeblasenes Leimkraut	25
Acker-Senf	26
Gewöhnliche Goldrute	26
Rainfarn	27
Großblütige Königskerze	28
Schwarze Königskerze	29
Winter-Zwiebel	29
Garten-Ringelblume	30
Leindotter	31
Echter Koriander	32
Buchweizen	33
Gewöhnliche Sonnenblume	34
Gemeiner Lein	34
Gewöhnlicher Hornklee	35
Luzerne	36
Rainfarnblättriges Büschelschön	37

Weißer Senf	37
Inkarnat-Klee	38
Sommer-Wicke	39

Smagy-eBook Version vom: 19.06.2020

Das vorliegende eBook ist ein automatisch generiertes Buch, dessen Inhalt vom Internet Pflanzen-Portal "Smagy" (www.smagy.de) stammt. Die Informationen auf dem Pflanzen-Portal werden kontinuierlich aktualisiert. Sollten Ihnen inhaltliche Fehler auffallen, bitten wir Sie, diese zu melden.

Für die Richtigkeit der Informationen wird keine Gewähr gegeben. Der Verzehr und die medizinische Anwendung von Pflanzen erfolgt auf eigene Gefahr. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Sie bei gesundheitlichen Beschwerden bitte stets in Rücksprache mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt handeln.



Diese Datei ist unter der Creative-Commons-Lizenz 'Namensnennung (BY)' und 'Weitergabe unter gleichen Bedingungen (SA)' lizenziert.

Vorwort

Im Norden Sachsen-Anhalts begannen zu Beginn des Jahres 2020 die Arbeiten für die Erschließung einer neuen Bienenweide. Durch die Anfrage des Naturerlebnishofes ELEMENTS, der unter dem Motto "In Touch with Nature" von Susanne und Eduardo Figueiredo geleitet wird, kam es zur Kooperation mit Bienenweide e.V. . Ergebnis dieser Zusammenarbeit ist die neue, rund 1000 qm große Bienenweide im Ort Vielbaum im Landkreis Stendal.

Direkt nach Jahresbeginn wurde Mitte Januar mit der Aufbereitung der Fläche begonnen. Nach einem ersten Mähen und Umbrechen der Grasnarbe mithilfe von Scheibenegge und Pflug war der erste Schritt auf dem Weg zum neuen Insektenparadies getan. Vier weitere Termine im Februar, März und April dienten der weiteren Aufbereitung durch eine wiederholte Bearbeitung und Auflockerung des Bodens. Zusätzlich wurden die Ränder der Fläche mit einer Motorfräse nachbearbeitet und noch vorhandene Erdklumpen manuell entfernt.

Am 28. April 2020 konnte das sorgfältig aufbereitete Stück Land schließlich ausgesät und an die Saat mithilfe einer Walze an den Boden angedrückt werden. Zum Einsatz kommt in Vielbaum die Saat-Mischung 'Blühende Landschaft (Ost), mehrjährig'. In diesem Buch werden alle Pflanzen aufgezählt, die auf der Bienenweide des Naturerlebnishofes in Vielbaum blühen. In der Saatgutmischung befinden sich genau genommen 40 % Wild- und 60 % Kulturpflanzen.

Möglich wurde diese umfangreiche Vorbereitung der neuen Bienenweide vor allem auch durch die Unterstützung eines Landwirtes, der mit seinem kleinen und leichten „Museumstraktor Baujahr 1963“ die Flächen sehr sorgfältig und behutsam vorbereitete. Auf diese Weise wurde der Boden nicht unnötig verdichtet oder Spuren auf dem umliegenden Naturgelände hinterlassen.

Pflanzen

Edle Schafgarbe

(*Achilléa nobilis*)

Alternative Bezeichnungen:

Duft-Schafgarbe

Pflanzen-Familie:

Compósitae (Korbblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 60 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Mager

Blüte: Jun - Aug, **Farbe:** Weiß

Fruchtreife: Sep - Okt

Eigenschaften:

Essbar, Heilpflanze

Allgemeine Informationen

Die Edle Schafgarbe ist in Mittel- und Südeuropa sowie in Teilen Westasiens beheimatet. Sie wächst auf Trocken- und Halbtrockenrasen, in felsigem Gelände oder an Böschungen und bevorzugt trockene bis mäßig feuchte, durchlässige, kalkhaltige, magere, lockere Lehmböden in möglichst warmer und sonniger Lage.



© H. Zell, Wikimedia Commons

Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons "Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen" 3.0 Unported Lizenz

Färber-Hundskamille

(*Ánthemis tinctoria*)

Alternative Bezeichnungen:

Färberkamille

Pflanzen-Familie:

Compósitae (Korbblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 80 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Mager

Aussaat: Aug - Sep

Blüte: Jun - Sep, **Farbe:** Gelb

Pollen/Nektar: Mäßig/Mäßig

Fruchtreife: Aug - Okt

Eigenschaften:

Färberpflanze, Dachbegrünung

Bienen-/Hummel-Weide, Insb. Honigbienen-Weide



Allgemeine Informationen

Die Färber-Hundskamille ist in Mittel-Europa heimisch. Sie wächst an Wegrändern, an Böschungen, auf Trockenrasen oder auf Ödland und bevorzugt eher trockene, kalkhaltige Steinböden. Die Pflanze zählt zu den Pionierpflanzen.

Gut zu wissen

Die Pflanze riecht beim Zerreiben stark aromatisch.

Kornblume

(*Centaurea cýanus*)

Alternative Bezeichnungen:

Flockenblume

Pflanzen-Familie:

Compósitae (Korbblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Ein-Jährig

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 60 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Nährreich

Aussaat: Sep - Apr

Blüte: Mai - Sep, **Farbe:** Blau

Pollen/Nektar: Mäßig/Viel

Fruchtreife: Aug - Sep



Eigenschaften:

Heilpflanze

Bienen-/Hummel-Weide, Insb. Honigbienen-Weide

Allgemeine Informationen

Die Kornblume stammt aus dem Mittelmeergebiet und bevorzugt mediterranes Klima. Die Pflanze wächst inmitten und am Rand von Getreidefeldern, in Hecken oder auf Ödland. Sie gedeiht auf eher trockenen, nährstoffreichen Böden.

Gemeine Wegwarte

(*Cichórium íntybus*)

Alternative Bezeichnungen:

Sonnenkraut, Wilde Zichorie, Verfluchte Jungfer, Wegwächter

Pflanzen-Familie:

Compósitae (Korbblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 150 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Nährreich

Blüte: Jul - Okt, **Farbe:** Weiß, Blau

Pollen/Nektar: Viel/Viel

Fruchtreife: Sep - Okt

Eigenschaften:

Essbar, Tiefwurzler, Heilpflanze

Bienen-/Hummel-Weide, Vogel-Weide, Insb.

Honigbienen-Weide, Nacht-Weide


Allgemeine Informationen

Die Gemeine Wegwarte ist in Europa, Westasien und Nordwestafrika heimisch. Sie wächst häufig an Wegrändern, auf Ödflächen, an Feldern oder auf Grasland. Sie gilt als Pionierpflanze und bevorzugt eher trockene, nährstoffreiche Böden an warmen und sonnigen Standorten.

Wilde Möhre

(*Daucus caróta* ssp. *caróta*)

Pflanzen-Familie:

Umbellíferae (Doldengewächse)

Pflanzen-Typ: Zwei-Jährig

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 120 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Nährreich

Blüte: Mai - Sep, **Farbe:** Weiß

Pollen/Nektar: Mäßig/Mäßig

Fruchtreife: Jul - Sep

Eigenschaften:

Essbar, Tiefwurzler

Bienen-/Hummel-Weide



Allgemeine Informationen

Die Wilde Möhre ist in Europa, Nordafrika und Kleinasien zu finden. Sie wächst auf Wiesen, Ödflächen, an Wegrändern oder in Steinbrüchen und bevorzugt trockene, durchlässige, kalkhaltige Sandböden. Die Pflanze ist ansonsten jedoch eher anspruchslos.

Gut zu wissen

Die Raupen des Schwalbenschwanzes ernähren sich gern von der Wilden Möhre.

Gewöhnlicher Natternkopf

(*Échium vulgäre*)

Alternative Bezeichnungen:

Drachenwurz, Stachelblume, Bettelmann, Blauer Heinrich

Pflanzen-Familie:

Boragináceae (Rauhblattgewächse)

Pflanzen-Typ: Zwei-Jährig

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 100 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Mager

Aussaat: Okt - Apr

Blüte: Mai - Sep, **Farbe:** Lila, Blau

Pollen/Nektar: Mäßig/Viel

Fruchtreife: Jul - Okt

Eigenschaften:

Heilpflanze, Schnecken resistent, Dachbegrünung
Bienen-/Hummel-Weide, Schmetterlings-Weide,
Vogel-Weide, Insb. Honigbienen-Weide

Allgemeine Informationen

Der Gewöhnliche Natternkopf ist in Europa und Teilen Westasiens in einer Höhe von bis zu 1800 Metern zu finden. Er wächst bevorzugt auf trockenen bis halbtrockenen, steinigen Böden an Wegrändern, auf Schuttplätzen und Ödland.



Echtes Johanniskraut

(*Hypéricum perforatum*)

Alternative Bezeichnungen:

Gewöhnliches Tüpfel-Johanniskraut,
Durchlöcheretes Johanniskraut, Tüpfel-Hartheu

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 100 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Mager, Humos

Blüte: Jun - Sep, **Farbe:** Gelb

Pollen/Nektar: Viel/Nicht vorhanden

Fruchtreife: Aug - Sep

Eigenschaften:

Heilpflanze, Schnecken resistent, Dachbegrünung
Bienen-/Hummel-Weide, Insb. Honigbienen-Weide



Allgemeine Informationen

Das Echte Johanniskraut stammt aus Europa, Westasien und Nordafrika. Es wächst in Waldlichtungen, an Waldrändern, Wegen und Böschungen oder auf Magerwiesen. Die Pflanze bevorzugt generell mäßigwarme bis warme Standorte auf mäßig feuchten, mageren, kalkhaltigen und stickstoffarmen Böden.

Färberwaid

(*Ísatis tinctoria*)

Alternative Bezeichnungen:

Deutsche Indigo

Pflanzen-Familie:

Crucíferae (Kreuzblütler)

Pflanzen-Typ: Zwei-Jährig

Wuchsform: Aufrecht, Rosettenartig

Wuchshöhe: max. 120 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Nährreich, Humos

Aussaat: Okt - Mai

Blüte: Mai - Jul, **Farbe:** Gelb

Fruchtreife: Jul - Aug

Eigenschaften:

Heilpflanze, Färberpflanze



© H. Zell, Wikimedia Commons

Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons "Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen" 3.0 Unported Lizenz

Bienen-/Hummel-Weide

Allgemeine Informationen

Der Färberwaid ist in Vorderasien sowie in Süd- und Mitteleuropa beheimatet und wächst an trockenen Hängen, in felsigem Gelände oder auf Ruderalflächen. Die Pflanze bevorzugt trockene bis mäßig feuchte, durchlässige, tiefgründige, nährstoffreiche, kalkhaltige, steinig-lehmige Böden in warmer und sonniger Lage.

Wiesen-Margerite

(*Leucánthemum vulgäre*)

Alternative Bezeichnungen:

Wucherblume, Sternblume, Talerblume, Johannisblume

Pflanzen-Familie:

Compósitae (Korbblütengewächse)

Pflanzen-Typ:

Staupe

Wuchsform:

Aufrecht

Wuchshöhe:

max. 90 cm

Standort:

Sonnig

Boden:

Trocken, Mäßig feucht, Nährreich

Blüte:

Mai - Sep, **Farbe:** Weiß, Gelb

Pollen/Nektar:

Mäßig/Mäßig

Fruchtreife:

Jul - Okt

Eigenschaften:

Schnecken resistent, Dachbegrünung



Allgemeine Informationen

Die Wiesen-Margerite ist in ganz Europa weit verbreitet. Sie wächst auf Grasland, an Wegrändern und Böschungen sowie in lichten Wäldern und bevorzugt nährstoffreiche, nicht zu feuchte Böden.

Gut zu wissen

Bei Berührung mit der Haut können Kontaktallergien auftreten.

Moschus-Malve

(*Málva moscháta*)

Alternative Bezeichnungen:

Abelmoschus

Pflanzen-Familie:

Malvaceae (Malvengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 80 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Nährreich

Blüte: Jun - Sep, **Farbe:** Weiß, Rot

Pollen/Nektar: Kaum/Viel

Fruchtreife: Sep - Okt

Eigenschaften:

Essbar, Heilpflanze

Bienen-/Hummel-Weide, Grün-Dünger



Allgemeine Informationen

Die Moschus-Malve ist im Mittelmeerraum beheimatet und eher in den südlichen Gebieten Europas zu finden. Sie wächst an Weg- und Feldrändern, auf Halbtrockenrasen oder auf Weiden und bevorzugt eher trockene, nährstoffreiche, kalkarme Böden in warmen und sonnigen Lagen.

Wilde Malve

(*Málva sylvestris*)

Alternative Bezeichnungen:

Algier-Malve, Rosspappel, Hasenkäse, Große Käsepappel

Pflanzen-Familie:

Malvaceae (Malvengewächse)

Pflanzen-Typ: Zwei-Jährig, Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 120 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Nährreich

Aussaat: Feb - Apr

Blüte: Mai - Sep, **Farbe:** Lila

Pollen/Nektar: Kaum/Viel

Fruchtreife: Jul - Okt

Eigenschaften:



© Andreas Eichler, Wikimedia Commons

Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons "Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen" 3.0 Unported Lizenz

Essbar, Tiefwurzler, Heilpflanze
Bienen-/Hummel-Weide, Grün-Dünger,
Schmetterlings-Weide

Allgemeine Informationen

Die Wilde Malve ist ursprünglich im südlichen Europa sowie in Teilen Asiens in Höhen von bis zu 1800 Metern beheimatet. Sie wächst an Wegrändern, auf Ruderalflächen oder in lichten Wäldern und bevorzugt eher trockene, durchlässige, tiefgründige, nährstoffreiche Böden in halbschattiger bis sonniger und warmer Lage.

Gut zu wissen

Verschiedene Insektenarten wie z.B. Bienen oder Ohrwürmer nutzen die Blüten der Pflanze als willkommene Schlafgelegenheit.

Weißer Steinklee

(*Melilotus albus*)

Alternative Bezeichnungen:

Weißer Bucharaklee, Bokharaklee, Weißer Honigklee

Pflanzen-Familie:

Leguminosae (Schmetterlingsblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Zwei-Jährig

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 170 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Nährreich

Aussaat: Mär - Aug

Blüte: Jun - Okt, **Farbe:** Weiß

Pollen/Nektar: Viel/Sehr viel

Fruchtreife: Sep - Nov

Eigenschaften:

Tiefwurzler

Bienen-/Hummel-Weide, Grün-Dünger, Insb.

Honigbienen-Weide



© Ivar Leidus, Wikimedia Commons

Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons "Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen" 4.0 International Lizenz

Allgemeine Informationen

Der Weiße Steinklee ist ursprünglich vermutlich im Mittelmeergebiet sowie in Mittelasien beheimatet. Inzwischen ist er jedoch in weiten Teilen Europas, Asiens und Nordamerikas zu finden. Er wächst in Steinbrüchen, auf Ruderalflächen oder an Wegrändern und bevorzugt trockene bis mäßig feuchte, tiefgründige, basenreiche, nährstoffreiche, lehmig-steinige Böden in möglichst warmer und sonniger Lage.

Echter Steinklee

(*Melilotus officinalis*)

Alternative Bezeichnungen:

Gelber Steinklee, Honigklee, Hummel-Klee, Mottenkraut, Tabaksklee

Pflanzen-Familie:

Leguminosae (Schmetterlingsblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Zwei-Jährig, Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 150 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Mager

Aussaat: Feb - Apr

Blüte: Jun - Sep, **Farbe:** Gelb

Pollen/Nektar: Viel/Sehr viel

Fruchtreife: Sep - Okt

Eigenschaften:

Tiefwurzler, Heilpflanze

Bienen-/Hummel-Weide, Grün-Dünger, Insb.

Honigbienen-Weide



Allgemeine Informationen

Der Echte Steinklee ist in Mitteleuropa sowie in Teilen Asiens beheimatet. Er wächst an Wegrändern, auf Ruderalflächen, an Ufern oder in Steinbrüchen und bevorzugt trockene bis mäßig feuchte, durchlässige, kalkhaltige, steinige Böden an sonnigen Standorten. Der Echte Steinklee zählt zu den Pionierpflanzen.

Gut zu wissen

Die Pflanze verbreitet einen Cumarinduft, der Motten und Wühlmäuse fern hält.

Gemeine Nachtkerze

(*Oenothéra biennis*)

Alternative Bezeichnungen:

Gewöhnliche Nachtkerze, Rapontika, Schinkenkraut, Rübenwurzel, Hustenblume, Stolzer Heinrich

Pflanzen-Familie:

Onagraceae (Nachtkerzengewächse)

Pflanzen-Typ: Zwei-Jährig

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 150 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Mager

Blüte: Jun - Sep, **Farbe:** Gelb

Pollen/Nektar: Mäßig/Kaum

Fruchtreife: Aug - Okt

Eigenschaften:

Essbar, Heilpflanze, Schnecken resistent

Bienen-/Hummel-Weide, Schmetterlings-Weide,

Nacht-Weide



Allgemeine Informationen

Die Gemeine Nachtkerze stammt ursprünglich aus Nordamerika und wurde nach Europa importiert, wo sie mittlerweile weit verbreitet ist. Sie wächst auf Ödflächen, an Böschungen sowie an Wegrändern und bevorzugt trockene, eher magere und möglichst kalkhaltige Böden.

Dost

(*Origanum vulgare*)

Alternative Bezeichnungen:

Oregano, Wilder Majoran, Wohlgemut, Schusterkraut

Pflanzen-Familie:

Labiatae (Lippenblütler)

Pflanzen-Typ: Halbstrauch

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 60 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch

Aussaat: Mai - Jul

Blüte: Jul - Okt, Farbe: Weiß, Rot

Pollen/Nektar: Mäßig/Viel

Fruchtreife: Sep - Nov

Eigenschaften:

Essbar, Heilpflanze, Schnecken resistent, Dachbegrünung
Bienen-/Hummel-Weide, Schmetterlings-Weide,
Insb. Honigbienen-Weide, Nacht-Weide

Allgemeine Informationen

Dost ist ursprünglich im Mittelmeerraum beheimatet, mittlerweile jedoch im gesamten gemäßigten Europa zu finden. Er wächst in lichten Wäldern, in Gebüsch, auf Bergwiesen oder an Weg- und Waldrändern. Die Pflanze bevorzugt kalkhaltige, eher trockene, durchlässige Böden an warmen und sonnigen Standorten.



Klatsch-Mohn

(Papáver rhoeas)

Pflanzen-Familie:

Papaveráceae (Mohngewächse)

Pflanzen-Typ: Ein-Jährig

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 90 cm

Standort: Sonnig

Boden: Basisch, Nährreich

Aussaat: Mär - Mai

Blüte: Mai - Jul, **Farbe:** Rot

Pollen/Nektar: Sehr viel/Nicht vorhanden

Fruchtreife: Jul - Sep

Eigenschaften:

Giftig, Heilpflanze, Schnecken resistent,

Dachbegrünung

Bienen-/Hummel-Weide, Insb. Honigbienen-Weide



Allgemeine Informationen

Klatschmohn ist im europäisch-asiatischen Raum sowie in Nordafrika zu finden und dort häufig am Rand von Getreidefeldern anzutreffen. Die Pflanze tritt jedoch auch auf Schuttplätzen oder an Straßenrändern auf.

Echter Pastinak

(*Pastinaca sativa*)

Alternative Bezeichnungen:

Pastinake, Hammelsmöhre, Weiße Möhre, Pasternakel, Pferdewurzel

Pflanzen-Familie:

Umbelliferae (Doldengewächse)

Pflanzen-Typ: Zwei-Jährig

Wuchsform: Rosettenartig

Wuchshöhe: max. 120 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Mäßig feucht, Feucht, Basisch, Nährreich, Humos

Aussaat: Mär - Mai

Blüte: Jul - Sep, **Farbe:** Gelb

Fruchtreife: Sep - Okt

Eigenschaften:

Essbar, Schnecken resistent



Allgemeine Informationen

Der Pastinak stammt ursprünglich vermutlich aus Westasien, ist jedoch in ganz Europa anzutreffen. Er wächst auf Wiesen, an Wegrändern, an Böschungen oder in Steinbrüchen und bevorzugt nährstoffreiche, kalkhaltige, tiefgründige, humose Leimböden in sonniger Lage.

Spitz-Wegerich

(*Plantago lanceolata*)

Alternative Bezeichnungen:

Wundwegerich, Heilwegerich, Spießkraut, Rippenkraut, Schlangenzunge

Pflanzen-Familie:

Plantaginaceae (Wegerichgewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Rosettenartig

Wuchshöhe: max. 40 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Nährreich, Mager

Aussaat: Mär - Apr

Blüte: Apr - Okt, **Farbe:** Grün, Braun

Pollen/Nektar: Viel/Nicht vorhanden

Fruchtreife: Aug - Nov

Eigenschaften:

Essbar, Tiefwurzler, Heilpflanze, Schnecken resistent

Bienen-/Hummel-Weide

Allgemeine Informationen

Der Spitz-Wegerich ist in Europa heimisch. Er wächst auf Wiesen und Ödland sowie an Weg- und Feldrändern. Die Pflanze bevorzugt mäßig feuchte, nährstoffreiche, neutrale bis basische Böden und zählt zu den Pionierpflanzen.



Gänse-Fingerkraut

(*Potentilla anserina*)

Alternative Bezeichnungen:

Gänserich, Silberkraut

Pflanzen-Familie:

Rosaceae (Rosengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Kriechpflanze

Wuchshöhe: max. 15 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Mäßig feucht, Feucht, Nährreich

Blüte: Mai - Sep, **Farbe:** Gelb

Fruchtreife: Aug - Sep

Eigenschaften:

Essbar, Heilpflanze

Stickstoff-Zeiger



Allgemeine Informationen

Das Gänse-Fingerkraut ist in Mittel- und Nordeuropa weit verbreitet. Es wächst an Weg- und Feldrändern, auf Weiden oder auf Ruderalflächen und bevorzugt eher feuchte, nährstoffreiche, lehmige Tonböden. Die Pflanze zählt zu den Pionierpflanzen.

Färber-Wau

(*Reseda luteola*)

Alternative Bezeichnungen:

Färber-Resede, Gilbkraut

Pflanzen-Familie:

Resedaceae (Resedengewächse)

Pflanzen-Typ: Ein-Jährig, Zwei-Jährig

Wuchsform: Aufrecht, Rosettenartig

Wuchshöhe: max. 120 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Nährreich

Aussaat: Dez - Mär

Blüte: Jun - Sep, **Farbe:** Weiß, Gelb

Pollen/Nektar: Viel/Mäßig

Fruchtreife: Sep - Okt

Eigenschaften:

Tiefwurzler, Färberpflanze



© Ixitixel, Wikimedia Commons

Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons "Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen" 3.0 Unported Lizenz

Bienen-/Hummel-Weide

Allgemeine Informationen

Der Färber-Wau ist im Mittelmeergebiet sowie im westlichen Asien beheimatet. Er wächst auf Ruderalflächen, an Wegrändern oder in lichten Wäldern und bevorzugt als Pionierpflanze trockene bis mäßig feuchte, tiefgründige, durchlässige, kalkhaltige, nährstoffreiche, lockere Böden in möglichst sonniger und warmer Lage.

Kleiner Wiesenknopf

(*Sanguisorba minor*)

Alternative Bezeichnungen:

Falsche Bibernelle, Pimpinelle, Pimpinelle

Pflanzen-Familie:

Rosaceae (Rosengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 60 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Mager

Blüte: Mai - Aug, **Farbe:** Rot, Grün

Fruchtreife: Jul - Okt

Eigenschaften:

Immergrün, Essbar, Heilpflanze, Dachbegrünung

Grün-Dünger



Allgemeine Informationen

Der Kleine Wiesenknopf ist in Süd- und Mitteleuropa beheimatet. Er wächst auf Mager- und Halbtrockenrasen, an Böschungen und an Wegrändern. Die Pflanze bevorzugt eher trockene, meist kalkhaltige, lockere, magere Lehm Böden an warmen sonnigen Standorten. Der Kleine Wiesenknopf zählt zu den Pionierpflanzen.

Gefülltes Seifenkraut

(*Saponária officinális* "Rósea Pléna")

Pflanzen-Familie:

Caryophylláceae (Nelkengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 80 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Mäßig feucht

Blüte: Jun - Sep, **Farbe:** Weiß, Rot

Fruchtreife: Sep - Okt



Allgemeine Informationen

Das Gefüllte Seifenkraut ist eine Zuchtform des Gewöhnlichen Seifenkrautes. Es wächst auf sandigen, durchlässigen, frischen Böden an halbschattigen bis sonnigen Standorten.

Herbst-Löwenzahn

(*Leóntodon autumnális*)

Alternative Bezeichnungen:

Herbst-Schuppenlöwenzahn

Pflanzen-Familie:

Compósitae (Korbblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht, Rosettenartig

Wuchshöhe: max. 50 cm

Standort: Sonnig

Boden: Mäßig feucht, Nährreich

Blüte: Jul - Okt, **Farbe:** Gelb

Fruchtreife: Aug - Nov

Eigenschaften:

Bienen-/Hummel-Weide



© Kristian Peters -- Fabelfro, Wikimedia Commons

Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons "Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen" 3.0 Unported Lizenz

Allgemeine Informationen

Der Herbst-Löwenzahn ist in Europa und Asien in Höhen von bis zu 2600 Metern beheimatet und wächst auf Wiesen und Weiden oder an Wegrändern. Die Pflanze bevorzugt mäßig feuchte, durchlässige,

nährstoffreiche Böden in möglichst sonniger Lage. Der Herbst-Löwenzahn ist eine Pionierpflanze.

Rote Lichtnelke

(*Silene dioica*)

Alternative Bezeichnungen:

Rotes Leimkraut, Rote Nachtnelke, Rote Waldnelke

Pflanzen-Familie:

Caryophyllaceae (Nelkengewächse)

Pflanzen-Typ: Zwei-Jährig, Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 90 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Mäßig feucht, Feucht, Basisch, Nährreich, Humos

Blüte: Apr - Okt, **Farbe:** Rot, Lila

Pollen/Nektar: Kaum/Kaum

Fruchtreife: Sep - Nov

Eigenschaften:

Schmetterlings-Weide, Nacht-Weide

Allgemeine Informationen

Die Rote Lichtnelke ist in den gemäßigten Zonen Europas und in Teilen Asiens beheimatet und wächst auf Wiesen, in Auwäldern sowie in lichten Wäldern. Die Pflanze bevorzugt mäßig feuchte bis feuchte, nährstoffreiche, humose, basische Böden in halbschattiger bis leicht sonniger Lage.



© Franz Xaver, Wikimedia Commons

Weißer Lichtnelke

(*Silene latifolia* ssp. *alba*)

Alternative Bezeichnungen:

Weißes Leimkraut, Breitblättrige Lichtnelke,
Weiße Nachtnelke

Pflanzen-Familie:

Caryophyllaceae (Nelkengewächse)

Pflanzen-Typ: Zwei-Jährig, Staude

Wuchsform: Aufrecht, Rosettenartig

Wuchshöhe: max. 120 cm

Standort: Sonnig

Boden: Mäßig feucht, Nährreich

Aussaat: Okt - Mär

Blüte: Mai - Sep, **Farbe:** Weiß

Pollen/Nektar: Kaum/Kaum

Fruchtreife: Aug - Okt

Eigenschaften:

Tiefwurzler, Heilpflanze

Schmetterlings-Weide, Nacht-Weide



Allgemeine Informationen

Die Weiße Lichtnelke ist in den borealen und gemäßigten Klimazonen Europas, Asiens und Nordafrikas beheimatet und wächst auf Ruderalflächen, auf Trockenwiesen, an Wegrändern oder auf Feldern. Die Pflanze bevorzugt mäßig feuchte, durchlässige, tiefgründige, nährstoffreiche Lehm Böden in möglichst sonniger Lage.

Aufgeblasenes Leimkraut

(*Silene vulgaris*)

Alternative Bezeichnungen:

Taubenkropf-Leimkraut, Blasen-Leimkraut

Pflanzen-Familie:

Caryophyllaceae (Nelkengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 50 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Basisch, Mager

Blüte: Mai - Sep, **Farbe:** Weiß

Pollen/Nektar: Kaum/Kaum

Fruchtreife: Sep - Okt

Eigenschaften:

Essbar, Tiefwurzler

Nacht-Weide



Allgemeine Informationen

Das Aufgeblasene Leimkraut ist in den gemäßigten Breiten Europas und Westasiens zu finden. Es wächst auf trockenen Wiesen, in Steinbrüchen oder an Wegrändern und bevorzugt trockene, magere, kalkhaltige Böden in sonniger Lage. Die Pflanze zählt zu den Pionierpflanzen.

Acker-Senf

(*Sinápis arvénsis*)

Alternative Bezeichnungen:

Wilder Senf, Brauner Senf, Ackerkohl

Pflanzen-Familie:

Crucíferae (Kreuzblütler)

Pflanzen-Typ: Ein-Jährig

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 60 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Mäßig feucht, Basisch, Nährreich

Blüte: Mai - Sep, **Farbe:** Gelb

Pollen/Nektar: Viel/Viel

Fruchtreife: Jul - Okt

Eigenschaften:

Essbar, Heilpflanze

Bienen-/Hummel-Weide, Grün-Dünger,

Schmetterlings-Weide, Insb. Honigbienen-Weide



Allgemeine Informationen

Der Acker-Senf ist ursprünglich im Mittelmeerraum beheimatet. Mittlerweile ist er jedoch in ganz Europa verbreitet. Er wächst auf Feldern, auf Brachland oder an Wegrändern und bevorzugt nährstoff- und basenreiche, lehmige Böden.

Gut zu wissen

Die Pflanze verbreitet über ihre scharfen Senföle einen stechenden Geruch, der sie vor Fressfeinden und Pilzbefall schützt. Bei Kohlweißlingen ist sie jedoch beliebt.

Gewöhnliche Goldrute

(*Solidágo virgaurea*)

Alternative Bezeichnungen:

Echte Goldrute

Pflanzen-Familie:

Compósitae (Korbblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht, Rosettenartig

Wuchshöhe: max. 120 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Mager, Humos

Aussaat: Apr - Jun

Blüte: Jun - Okt, **Farbe:** Gelb

Pollen/Nektar: Viel/Viel



© Isidre blanc, Wikimedia Commons

Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons "Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen" 4.0 International Lizenz

Fruchtreife: Sep - Nov

Eigenschaften:

Essbar, Heilpflanze, Färberpflanze
Bienen-/Hummel-Weide, Schmetterlings-Weide,
Insb. Honigbienen-Weide

Allgemeine Informationen

Die Gewöhnliche Goldrute ist in Mittel- und Nordeuropa sowie in den gemäßigten Zonen Asiens und Nordamerikas zu finden. Sie wächst in lichten Wäldern, in Heidewäldern, an Wegrändern oder auf mageren Weiden und bevorzugt eher trockene, nährstoffarme, kalkhaltige, lehmig-sandige Böden in halbschattiger bis sonniger Lage.

Rainfarn

(*Tanacétum vulgäre*)

Alternative Bezeichnungen:

Soldatenknöpfe, Wurmkrut, Westenknöpfe

Pflanzen-Familie:

Compósitae (Korbblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 120 cm

Boden: Mäßig feucht, Basisch, Nährreich, Humos

Blüte: Jun - Okt, **Farbe:** Gelb

Pollen/Nektar: Mäßig/Mäßig

Eigenschaften:

Immergrün, Giftig, Dachbegrünung
Stickstoff-Zeiger, Bienen-/Hummel-Weide,
Schmetterlings-Weide, Insb. Honigbienen-Weide



Allgemeine Informationen

Rainfarn wächst zumeist in Gruppen an Wegrändern, auf Wiesen oder an Waldrändern.

Gut zu wissen

Die Pflanze ist giftig und kann bei Verzehr zu Erbrechen, Entzündungen von Magen und Darm bis hin zu Krämpfen, Herzrhythmusstörungen sowie Schädigungen von Niere und Leber führen. Außerdem können bei verstärktem Hautkontakt Reizungen der Haut auftreten.

Der stark würzige Geruch hält zahlreiche Insektenarten fern. Es gibt Berichte, dass Rainfarn im näheren Umfeld von Kartoffelpflanzen den Kartoffel-Käfer fern hält.

Großblütige Königskerze

(Verbáscum densiflórum)

Pflanzen-Familie:

Scrophulariáceae (Rachenblütler)

Pflanzen-Typ: Zwei-Jährig

Wuchsform: Rosettenartig

Wuchshöhe: max. 250 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Nährreich

Blüte: Jul - Okt, **Farbe:** Gelb

Pollen/Nektar: Viel/Kaum

Fruchtreife: Sep - Nov

Eigenschaften:

Immergrün, Heilpflanze

Bienen-/Hummel-Weide



Allgemeine Informationen

Die Großblütige Königskerze ist in Mittel-, Ost- und Südeuropa sowie in Nordamerika zu finden. Sie wächst auf Ödflächen, an Wegrändern, an Böschungen, an Ufern von Gewässern oder in Waldschlägen und bevorzugt mäßig trockene bis frische, nährstoffreiche, zumeist kalkhaltige, steinige Böden an sonnigen Standorten.

Schwarze Königskerze

(*Verbascum nigrum*)

Alternative Bezeichnungen:

Dunkel-Königskerze

Pflanzen-Familie:

Scrophulariaceae (Rachenblütler)

Pflanzen-Typ: Zwei-Jährig

Wuchsform: Rosettenartig

Wuchshöhe: max. 120 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Nährreich, Humos

Aussaat: Sep - Nov

Blüte: Jun - Okt, **Farbe:** Gelb

Pollen/Nektar: Viel/Mäßig

Fruchtreife: Aug - Nov

Eigenschaften:

Heilpflanze



Allgemeine Informationen

Die Schwarze Königskerze ist in Europa weit verbreitet. Sie wächst in Waldschlägen, auf Ruderalflächen, an Wegrändern oder auf Trockenwiesen und bevorzugt frische, nährstoffreiche, humose, kalkhaltige Böden in eher sonniger Lage.

Winter-Zwiebel

(*Allium fistulosum*)

Alternative Bezeichnungen:

Winterhecken-Zwiebel, Sibirische Zwiebel,

Lauchzwiebel, Frühlingszwiebel, Schnatträ

Pflanzen-Familie:

Liliaceae (Liliengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 100 cm

Standort: Sonnig

Boden: Mäßig feucht, Humos

Aussaat: Feb - Apr

Blüte: Jun - Aug, **Farbe:** Weiß

Pollen/Nektar: Mäßig/Viel

Fruchtreife: Jul - Sep

Eigenschaften:



Essbar, Heilpflanze

Bienen-/Hummel-Weide, Insb. Honigbienen-Weide

Allgemeine Informationen

Die Winter-Zwiebel ist eine weit verbreitete Kulturpflanze, die vermutlich aus Sibirien und der Region um den Baikalsee stammt. Aber auch im Orient und in China ist sie zu finden und wird dort bereits seit langem angebaut. Die Pflanze wächst bevorzugt auf mäßig feuchten, durchlässigen, tiefgründigen, mäßig nährstoffreichen, humosen Böden in möglichst warmer und sonniger Lage.

Garten-Ringelblume

(*Caléndula officinális*)

Alternative Bezeichnungen:

Goldblume

Pflanzen-Familie:

Compósitae (Korbblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Ein-Jährig

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 60 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Mäßig feucht, Nährreich

Aussaat: Apr - Mai

Blüte: Jun - Okt, **Farbe:** Gelb

Pollen/Nektar: Mäßig/Mäßig

Fruchtreife: Aug - Nov

Eigenschaften:

Heilpflanze, Schnecken resistent

Bienen-/Hummel-Weide, Grün-Dünger



Allgemeine Informationen

Die Ringelblume stammt vermutlich aus dem Mittelmeerraum. Sie wächst bevorzugt auf frischen, nährstoffreichen Böden in sonniger bis halbschattiger Lage.

Gut zu wissen

Die Ringelblume trägt zur Bodenverbesserung bei, indem sie den Boden lockert und Nährstoffe bindet.

Leindotter

(*Camelina sativa*)

Alternative Bezeichnungen:

Dotterlein

Pflanzen-Familie:

Cruciferae (Kreuzblütler)

Pflanzen-Typ: Ein-Jährig

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 120 cm

Standort: Sonnig

Boden: Mäßig feucht, Nährreich, Humos

Aussaat: Mär - Apr

Blüte: Mai - Jul, **Farbe:** Weiß, Gelb

Pollen/Nektar: Nicht vorhanden/Sehr viel

Fruchtreife: Jun - Aug

Eigenschaften:

Essbar, Heilpflanze

Bienen-/Hummel-Weide, Grün-Dünger, Insb.

Honigbienen-Weide

Allgemeine Informationen

Der Leindotter ist eine alte Kulturpflanze, die in Europa sowie in Teilen Südostasiens beheimatet ist. Er wächst auf Feldern, auf Ruderalflächen oder an Wegrändern und bevorzugt mäßig feuchte, durchlässige, nährstoffreiche, humose Böden in sonniger Lage.



© Fornax, Wikimedia Commons

Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons "Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen" 3.0 Unported Lizenz

Echter Koriander

(*Coriándrum satívum*)

Alternative Bezeichnungen:

Wanzenkraut, Chinesische Petersilie

Pflanzen-Familie:

Umbellíferae (Doldengewächse)

Pflanzen-Typ: Ein-Jährig

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 90 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Mager

Aussaat: Mär - Mai

Blüte: Jun - Aug, **Farbe:** Weiß

Pollen/Nektar: Kaum/Sehr viel

Fruchtreife: Jul - Sep

Eigenschaften:

Essbar, Heilpflanze

Bienen-/Hummel-Weide, Insb. Honigbienen-Weide



Allgemeine Informationen

Koriander stammt ursprünglich aus Vorderasien und dem Mittelmeerraum. Er wächst häufig auf Ödland an warmen und sonnigen Standorten und bevorzugt leichte, sandige, durchlässige, kalkhaltige Böden, hat aber ansonsten keine besonderen Ansprüche.

Buchweizen

(*Fagopyrum esculéntum*)

Alternative Bezeichnungen:

Heidekorn, Türkenkorn

Pflanzen-Familie:

Polygonáceae (Knöterichgewächse)

Pflanzen-Typ: Ein-Jährig

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 80 cm

Standort: Sonnig

Boden: Mäßig feucht, Mager

Aussaat: Mai - Jun

Blüte: Jun - Sep, **Farbe:** Weiß, Rot

Pollen/Nektar: Viel/Sehr viel

Fruchtreife: Jul - Okt

Eigenschaften:

Essbar, Heilpflanze

Bienen-/Hummel-Weide, Grün-Dünger, Insb.

Honigbienen-Weide



Allgemeine Informationen

Buchweizen stammt ursprünglich aus Regionen, die von Zentral- bis Ostasien reichen. Er wächst bevorzugt auf Ruderalflächen, an Wegrändern sowie in Heide- und Moorlandschaften. Die Pflanze bevorzugt magere, lockere, sandige bis lehmige Böden in warmen und sonnigen Gegenden. Buchweizen ist eine sehr kurzlebige und frostempfindliche Pflanze, die sich in kurzen heißen Sommern wohl fühlt.

Gewöhnliche Sonnenblume

(*Heliánthus ánnuus*)

Alternative Bezeichnungen:

Riesensonnenblume

Pflanzen-Familie:

Compósitae (Korbblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Ein-Jährig

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 300 cm

Standort: Sonnig

Boden: Mäßig feucht, Nährreich, Humos

Aussaat: Apr - Mai

Blüte: Jul - Okt, **Farbe:** Gelb, Braun

Pollen/Nektar: Viel/Viel

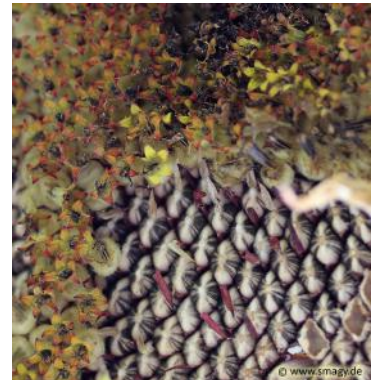
Fruchtreife: Sep - Okt

Eigenschaften:

Essbar, Tiefwurzler, Heilpflanze

Bienen-/Hummel-Weide, Grün-Dünger, Vogel-

Weide, Insb. Honigbienen-Weide



Allgemeine Informationen

Die Sonnenblume stammt aus Mexiko und dem Südwesten der USA. Sie wächst bevorzugt auf tiefgründigen, humus- und nährstoffreichen Böden an sonnigen warmen Standorten.

Gemeiner Lein

(*Línum usitatíssimum*)

Alternative Bezeichnungen:

Flachs, Öl-Lein, Saat-Lein

Pflanzen-Familie:

Lináceae (Leingewächse)

Pflanzen-Typ: Ein-Jährig

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 100 cm

Standort: Sonnig

Boden: Mäßig feucht, Nährreich

Aussaat: Mär - Apr

Blüte: Jun - Aug, **Farbe:** Weiß, Blau

Fruchtreife: Aug - Sep

Eigenschaften:

Essbar, Heilpflanze

Grün-Dünger



© Peer Schilperoord, Wikimedia Commons

Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons "Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen" 4.0 International Lizenz

Allgemeine Informationen

Der Gemeine Lein ist eine alte Kulturpflanze, die ursprünglich vermutlich in Vorderasien und im östlichen Nordafrika beheimatet ist. Die Pflanze wird weltweit mit Ausnahme der äquatorialen Zone angebaut. Sie ist recht anspruchslos, bevorzugt jedoch tiefgründige, mäßig feuchte, eher nährstoffreiche, teils sandige Tonböden bei maritimem Klima. Lein zählt zu den Langtagspflanzen.

Gewöhnlicher Hornklee

(*Lótus corniculátus*)

Alternative Bezeichnungen:

Schoten-Klee

Pflanzen-Familie:

Leguminósae (Schmetterlingsblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Kriechpflanze

Wuchshöhe: max. 40 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch

Aussaat: Mär - Jun

Blüte: Mai - Sep, **Farbe:** Gelb

Pollen/Nektar: Kaum/Viel

Fruchtreife: Aug - Okt

Eigenschaften:

Tiefwurzler, Heilpflanze, Schnecken resistent

Bienen-/Hummel-Weide, Grün-Dünger,

Schmetterlings-Weide, Insb. Honigbienen-Weide



Allgemeine Informationen

Der Gewöhnliche Hornklee ist in weiten Teilen Europas und Asiens zu finden. Er wächst auf Wiesen, auf Weiden, an Wegrändern sowie in felsigem Gelände und bevorzugt trockene bis mäßig feuchte, durchlässige, tiefgründige, basische Lehm Böden in warmer und sonniger Lage.

Gut zu wissen

Hornklee dient Raupen verschiedener Schmetterlingsarten als wichtige Nahrungsquelle. Die Raupen nehmen geringe Mengen der enthaltenen Blausäure auf und erhalten dadurch Schutz vor Fraßfeinden.

Luzerne

(*Medicago sativa*)

Alternative Bezeichnungen:

Alfalfa, Ewiger Klee

Pflanzen-Familie:

Leguminosae (Schmetterlingsblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 100 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Mager

Blüte: Jun - Sep, **Farbe:** Lila, Blau

Pollen/Nektar: Kaum/Viel

Fruchtreife: Aug - Okt

Eigenschaften:

Immergrün, Essbar, Tiefwurzler

Bienen-/Hummel-Weide, Grün-Dünger



Allgemeine Informationen

Die Luzerne stammt ursprünglich aus Westasien. In Mitteleuropa ist sie mittlerweile häufig anzutreffen und eine der wichtigsten Grünfütterpflanzen. Verwildert wächst sie auf Magerwiesen, Ruderalflächen, an Wegrändern oder an Böschungen und bevorzugt warme, kalkreiche, magere, trockene bis mäßig feuchte, tiefgründige Lehm- oder Lössböden.

Rainfarnblättriges Büschelschön

(*Phacelia tanacetifolia*)

Alternative Bezeichnungen:

Phazelia, Bienenfreund, Büschelblume

Pflanzen-Familie:

Hydrophyllaceae (Wasserblattgewächse)

Pflanzen-Typ: Ein-Jährig

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 80 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Mager

Blüte: Jun - Sep, **Farbe:** Lila, Blau

Pollen/Nektar: Viel/Sehr viel

Fruchtreife: Aug - Okt

Eigenschaften:

Stickstoff-Zeiger, Bienen-/Hummel-Weide, Grün-Dünger, Insb. Honigbienen-Weide

Allgemeine Informationen

Die Pflanze stammt ursprünglich aus dem westlichen Nordamerika, der östlichen USA und Südamerika. Sie ist nicht winterhart.

Gut zu wissen

Es ist bekannt, dass Buschelschön Hautallergien auslösen kann.



Weißer Senf

(*Sinapis alba*)

Alternative Bezeichnungen:

Gelbsenf, Echter Senf

Pflanzen-Familie:

Cruciferae (Kreuzblütler)

Pflanzen-Typ: Ein-Jährig

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 100 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Mäßig feucht, Basisch, Nährreich, Humos

Aussaat: Mär - Apr

Blüte: Jun - Sep, **Farbe:** Gelb

Pollen/Nektar: Viel/Viel

Fruchtreife: Jul - Okt

Eigenschaften:



© Abrahams, Wikimedia Commons

Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons "Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen" 3.0 Unported Lizenz

Essbar, Tiefwurzler, Heilpflanze
 Bienen-/Hummel-Weide, Grün-Dünger, Insb.
 Honigbienen-Weide

Allgemeine Informationen

Der Weiße Senf ist eine Kulturpflanze, die im östlichen Mittelmeergebiet beheimatet ist. Sie wird weltweit angebaut und ist daher vorrangig auf Feldern anzutreffen. Verwildert kommt die Pflanze zerstreut auf Ruderalflächen oder an Feldrändern vor. Die Pflanze bevorzugt mäßig feuchte, durchlässige, kalkhaltige, nährstoffreiche, sandig-lehmige Böden in halbschattiger bis sonniger Lage. Sie ist frostempfindlich.

Gut zu wissen

Alle Pflanzenteile sind schwach giftig. Ein übermäßiger Verzehr kann zu Übelkeit, Erbrechen und Durchfall führen. Auf der Haut können bei falscher Anwendung von Senfumschlägen Entzündungen auftreten.

Inkarnat-Klee

(*Trifolium incarnátum*)

Alternative Bezeichnungen:

Blutklee, Rosenklee

Pflanzen-Familie:

Leguminósae (Schmetterlingsblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Ein-Jährig

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 40 cm

Standort: Sonnig

Boden: Mäßig feucht, Basisch, Nährreich

Aussaat: Apr - Mai

Blüte: Mai - Aug, **Farbe:** Weiß, Rot

Pollen/Nektar: Viel/Viel

Fruchtreife: Sep - Okt

Eigenschaften:

Essbar

Bienen-/Hummel-Weide, Grün-Dünger, Insb.

Honigbienen-Weide



Allgemeine Informationen

Inkarnat-Klee ist ursprünglich im Mittelmeergebiet beheimatet. Er ist jedoch auch in anderen Teilen Europas zu finden. Die Pflanze wächst auf Wiesen, auf Weiden oder an Feldrändern und bevorzugt durchlässige, mittlere bis leichte, kalkhaltige Böden in sonniger Lage.

Sommer-Wicke

(*Vicia sativa*)

Alternative Bezeichnungen:

Saat-Wicke, Acker-Wicke, Futter-Wicke

Pflanzen-Familie:

Leguminosae (Schmetterlingsblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Ein-Jährig

Wuchsform: Kletterpflanze

Wuchshöhe: max. 250 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Nährreich

Blüte: Mai - Sep, **Farbe:** Lila

Fruchtreife: Jun - Okt

Eigenschaften:

Grün-Dünger

Allgemeine Informationen

Die Sommer-Wicke ist eine Kulturpflanze, die ursprünglich im Mittelmeergebiet sowie im westlichen Asien beheimatet ist. Sie hat sich vermutlich aus der Schmalblättrigen Wicke entwickelt. Sie wächst auf Ruderalflächen, an Wegrändern oder auf Wiesen und bevorzugt mäßig feuchte, lockere, nährstoffreiche, sandig-lehmige Böden in möglichst sonniger Lage.

Gut zu wissen

Die Pflanze besitzt an ihren Nebenblättern kleine schwarze Punkte. Diese enthalten einen süßen Nektar, durch den Ameisen angelockt werden. Als Belohnung schützen die Ameisen die Pflanze vor Fraßfeinden.



© Alvesgaspar, Wikimedia Commons

Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons "Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen" 3.0 Unported Lizenz